MARC JORDI & SUSANNE KELLER
Architekten

Tegeler Weg 2
D–10589 Berlin

T: 030 • 344 26 38
mail@jordi-keller.de
www.jordi-keller.de

An die
Reinbau GmbH
Kickerlingsberg 6
04105 Leipzig

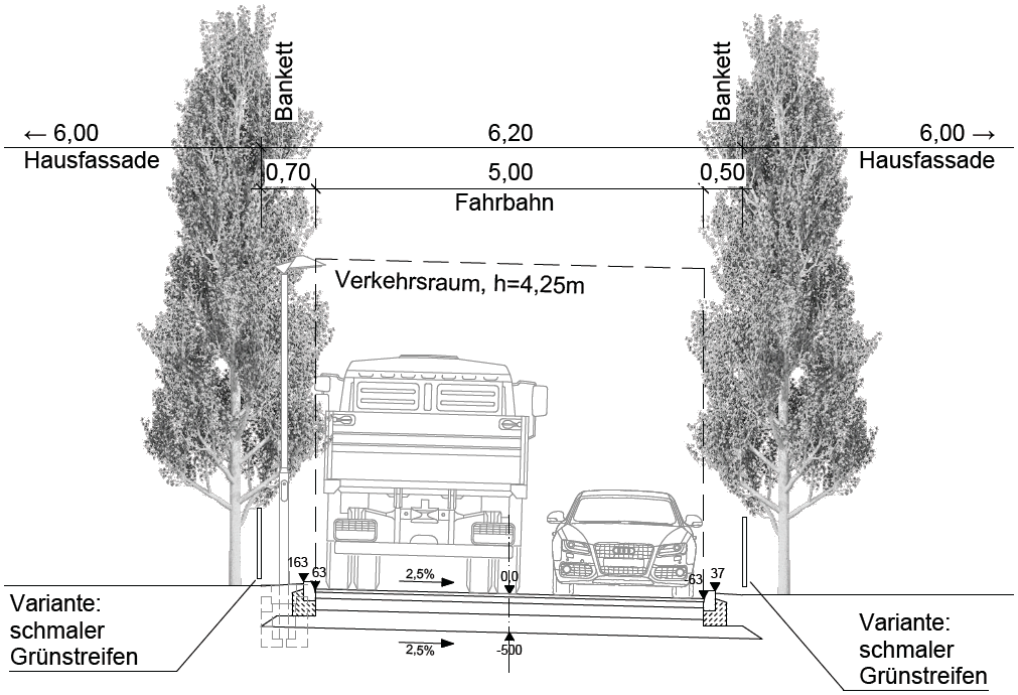
Berlin, den 18. Oktober 2018

Betr: Störmthal Wiedererrichtung der Schlossachse
Hier: Erläuterungen zum Stand vom Oktober 2018

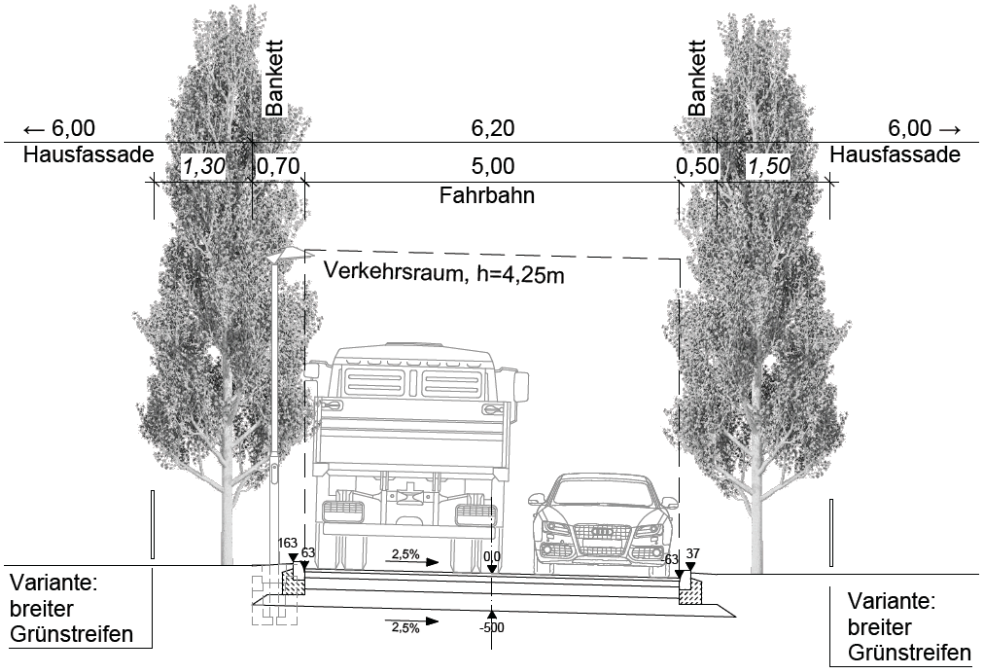
Schlossachse historische Situation:
Die Schlossallee war zwischen den Bäumen gemessen ca. 7,0m breit, was wir grafisch ermittelt und der weiteren Planung zugrunde gelegt haben. Die starke vertikale Betonung durch die Pappeln schafft einen beeindruckenden, man ist geneigt zu sagen, poetischen Zugang zum Schlossgut. (Hinweis: durch den Ehrenhof endet die Allee weit vor dem Schloss, was in der Fotografie dazu führt, dass mehrere Fensterachsen des Schlosses zu sehen sind). Der Ehrenhof selbst ist nicht Gegenstand der vorliegenden Planung.

Schlossachse Planung:
Als Grundlage für die weitere Planung hat uns Seecon den Straßenquerschnitt als Detailplan mit Abmaßen zur Verfügung gestellt. Daraus ist zu erkennen, dass seitlich ein mind. 50cm Grünstreifen bis zum Zaun geplant werden muss, damit der Unterbau (Bankett) der Straße noch im öffentlichen Straßenland verbleibt. Auf der Seite, wo sich die begleitenden Laternen befinden, sind es sogar 70cm. Aus dieser Erkenntnis, dass auf jeden Fall erkennbare Grünstreifen entstehen werden, haben wir zwei Varianten erstellt.

In Variante „schmaler Grünstreifen“ wird entsprechend der Zaun vor die Pappeln gestellt.



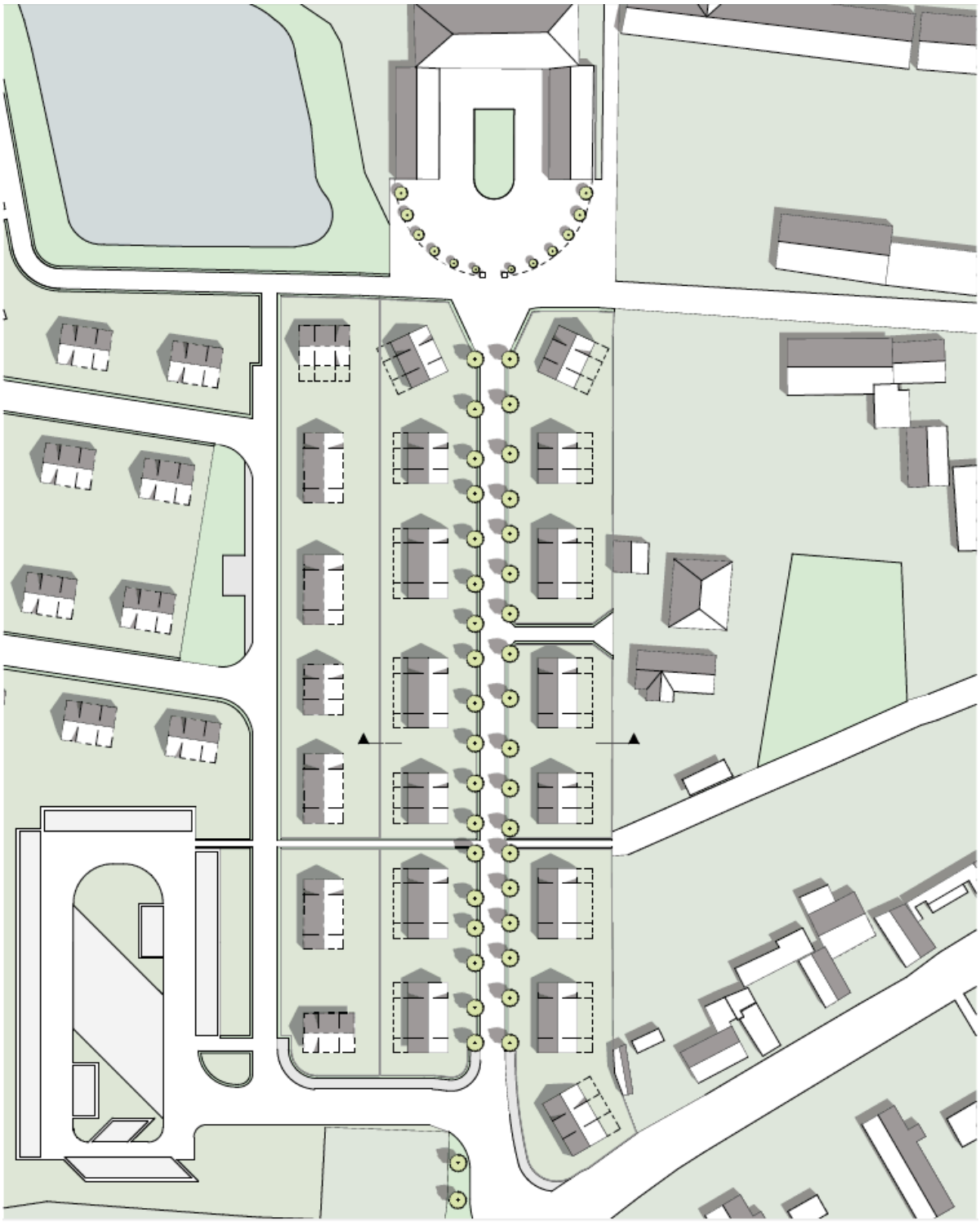
In Variante „breiter Grünstreifen“ wird entsprechend der Zaun hinter die Pappeln gestellt. Die Grünstreifen werden um 1,5 bzw. 1,3m verbreitert. Somit werden die Stämme der Pappeln freigestellt und die Allee räumlich deutlicher hervorgehoben. Aus unserer Sicht ist diese Variante vorzuziehen.



Als beidseitige straßenbegleitende Bepflanzung sehen wir Pappeln oder andere schlanke hochstämmige Bäume vor. Wir gehen davon aus, dass auf der historischen Aufnahme ebenfalls Pappeln zu erkennen sind.

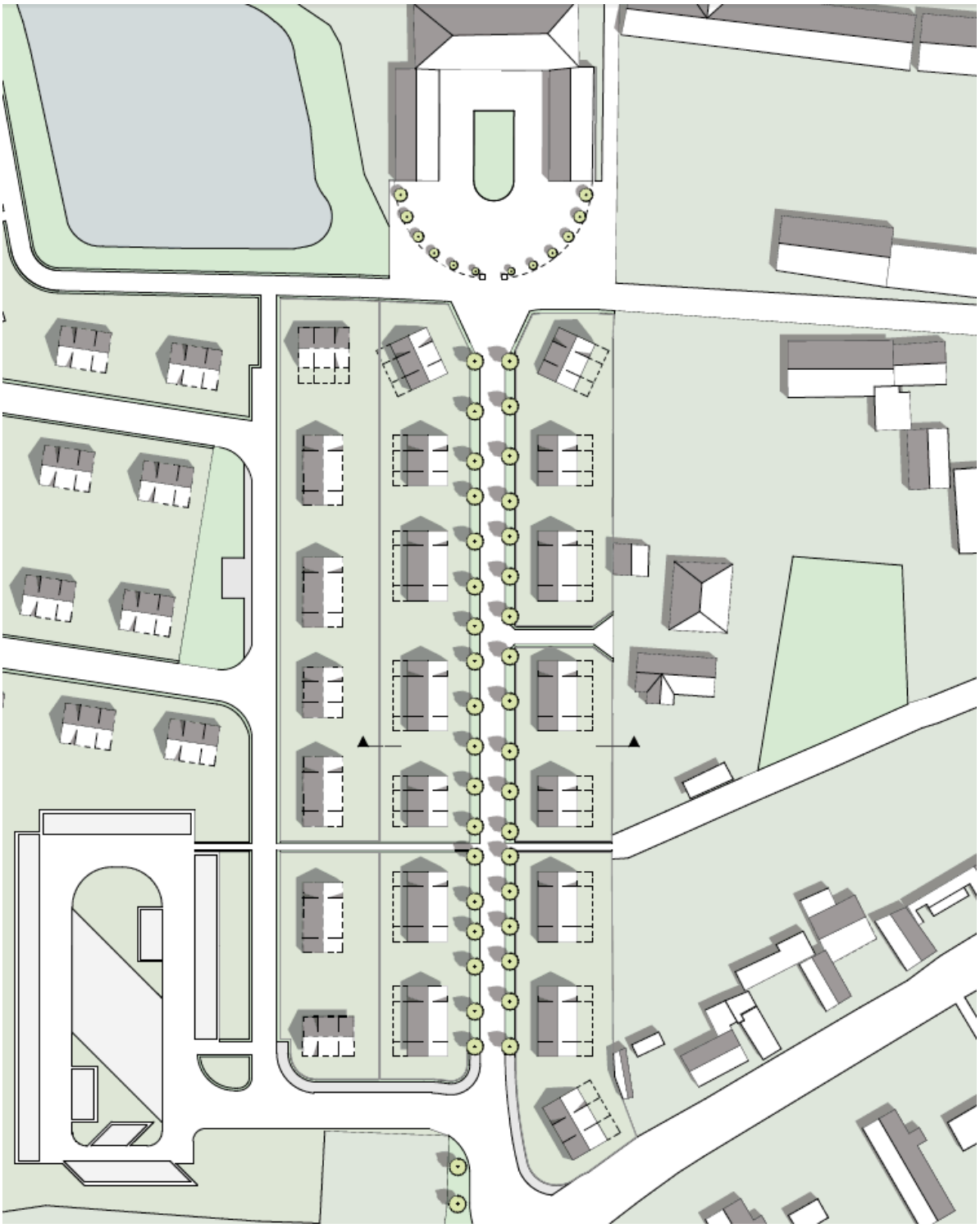
Die Abstände zwischen den Bäumen können leicht variieren, was die Setzung der Zufahrten zu den Gebäuden erleichtert.

Lageplan Variante „schmaler Grünstreifen“



In beiden Varianten werden am Ende der Schlossachse die Gebäude leicht ausgedreht, um eine Öffnung des Raums zu erwirken. Ebenso wird das erste Haus entsprechend rechtwinklig zur Dorfstraße positioniert.

Lageplan Variante „breiter Grünstreifen“



erstellt im Oktober 2018, Jordi & Keller Architekten mit Nandor Kovac